

Gelungener Patrouillenritt

e | Zum 18. Mal organisierte der Reitverein Davos einen OKV-Patrouillenritt. Trotz schlechtem Wetter nahmen 33 Zweierteams mit ihren Pferden die abwechslungsreiche Strecke in der Bündner Bergwelt unter die Hufe. Carmen und Claudio Spinas holten sich den Sieg in der offenen Kategorie. Von der Pferdepen- sion Fischler/Hoffmann aus starteten die Teilnehmer auf die dreistündige Route mit acht Posten, die unter anderem dem Flüelabach entlang und bis auf 1770 Me- ter über Meer führte. Vier- und Zweibe- ner sind gleichermassen gefordert wor- den. Trotz dem sehr schlechten Wetter zeigten Teilnehmerinnen und Teilneh- mer sich nach dem Ritt sehr zufrieden mit der Veranstaltung. Die Einheimi- schen Carmen und Claudio Spinas haben vor Chiara Bianchi und Selina Spiess ge- wonnen. In der OKV-Kategorie holte sich der RV Glärnisch, vertreten durch Mari- anne Hefti und Petra Zweifel, den Sieg.



Larissa Bur mit Just a Little Elio und Reto Müller mit Smart Noodle absolvierten geschickt den letzten Posten.. Bild: zVg

Es braucht noch einen Sieg für den Aufstieg in die Nationalliga B

55+-Tennisteam erkämpft weiteren Sieg

e | Das erste Aufstiegsspiel für das Nat- C-55+-Team endete wie ein Hitchcock- Thriller. Im Doppel sorgte einen hauch- dünnen Sieg im entscheidenden Championstiebreak für grosse Freude unter den Davosern. Das favorisierte und höher klassierte Belvoir Zürich war die erwartete harte Knacknuss für das Heim- team. Im ersten Einzel führte Kok van Waardenburg, als noch draussen gespielt werden konnte, mit 3:1 im ersten Satz, als der grosse Regen einsetzte. Leider verlor die bis dahin ungeschlagene Nummer eins der Davoser. Gegner war der auch als Politologe bekannte Zürcher Andres Lad- ner, der als R4 höher klassiert war und vom Nationalliga B-Team der Zürcher ge- holt worden war, um das 55+-Team zu

verstärken. Im zweiten Einzel hatte Rolf Semmler keine Chance gegen den Cap- tain der Zürcher Danilo Morellini. Dieser fast aussichtslose Zwischenstand konnte aber den Kampfgeist der Davoser nicht brechen. André van der Graaff sorgte dann aber für eine sensationelle Umkehr. Jan Casty konnte bei seiner Glanzleistung in Mendrisio anknüpfen und deklassierte seinen Gegner mit 6-2 und 6-0. Somit mussten die beiden Doppel die Entschei- dung bringen. Diese konnten gewonnen werden, worauf der Sieg feststand. Das alles entscheidende Aufstiegsspiel findet am Sonntag, 19 Juni, um 12 Uhr wieder in Davos gegen den TC Küssnacht am Rigi statt. Die Davoser hoffen auf viele Zuschauer.



Das gegen Belvoir Zürich siegreiche Team.

Bild: zVg

Senioren 3. Liga 65+ des Tennisclubs Davos steigen auf

Neu kann man in der 2. Liga antreten



Schöner Erfolg der Senioren 3. Liga 65+ des Tennisclubs Davos. Diese siegten gegen Erns, Zizers, Vaduz und Wildhaus-Unterwasser, das zum Gruppensieg reichte. Somit konnte man in Weinfeldern zum Aufstieg antreten. Erfreulicherweise gelang auch hier ein Sieg. Damit spielen Sie nächste Saison in der 2.Liga. Es spielten (v.l.) Xaver Stöckli, J-C Cornut, Martin Imhoff, Jürg Meyer. Auf dem Foto fehlen Peter Welz, Kurt Melliger

Bild: zVg